

<b>Bewerbung möglich ab sofort</b>						
<b>Organisations-Einheit</b>	<b>Stellen-nummer</b>	<b>Fach-richtg.</b>	<b>Wertig-keit</b>	<b>WAZ</b>	<b>unbesetzt ab</b>	<b>Ansprech-partner/in</b>
S-II-F/WH Münchner Waisenhaus		Erziehungs dienst	S 12	39 WAZ		Frau Dietzel Heimleitung

Im Sozialreferat, Stadtjugendamt, Abt. Familienergänzende Hilfen, Münchner Waisenhaus ist demnächst eine Stelle als **Sozialpädagogin / Sozialpädagoge im Fachdienst** zu besetzen.

Das Münchner Waisenhaus in der Waisenhausstr. 20 ist ein moderner Kinder- und Jugendhilfeverbund mit 148 Plätzen für Kinder / Jgdl. im Alter von 0-20 Jahren. Es verfügt über ein breit gefächertes Angebot erzieherischer Hilfen mit differenzierten sozial- und heilpädagogischen wie auch psychologischen Behandlungsmöglichkeiten.

Wir betreuen Kinder und Jugendliche, die auf Grund von Vernachlässigung, seelischer und körperlicher Misshandlung, Missbrauch oder Fluchterfahrung erhebliche Belastungen und Verhaltensauffälligkeiten zeigen. Je nach Herkunftsland verfügen sie über sehr unterschiedliche kulturelle Voraussetzungen.

Das interdisziplinäre Team des gruppenübergreifenden Fachdienstes berät und unterstützt die Bereichsleitungen und die pädagogischen Teams bei der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und mit deren Bezugssystem.

Wir suchen eine engagierte und motivierte Persönlichkeit für den gruppenübergreifenden Dienst im Tätigkeitsbereich Elternarbeit mit einer WAZ von 39 Stunden.

### **Aufgabenbereich**

- Strukturierung und Planung von Besuchen der Angehörigen sowie Einzelfallbezogene Planung und Strukturierung von Besuchserweiterungen
- Elternarbeit in unterschiedlichem Setting: Begleitete Besuche bis zu veränderungsorientierter Elternarbeit, Stärkung der elterlichen Kompetenz, Stabilisierung und Rekonstruktion der Familie
- Beobachtung der Kontakte von Angehörigen und Kindern in der Besuchssituation und deren Entwicklung, Dokumentation
- Zusammenarbeit mit Eltern, Angehörigen, Vormündern; Kooperation mit Sozialbürgerhäusern und Jugendämtern
- fachkompetente Unterstützung und Mitwirkung beim Clearing-Verfahren entsprechend dem Arbeitsauftrag der einweisenden Stellen (Eingangsdiagnostik, Stellungnahmen, Anamnese, sozialpädagogische Diagnostik, Befunderstellung);
- Weiterentwicklung des bestehenden Konzeptes (Projektentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Kontakt zu Kooperationspartnern)
- Fachliche Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team (Psychologie, Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Medienpädagogik)
- Krisenintervention und Stabilisierungsmaßnahmen bei Kindern, Jugendlichen und Familien nach lösungs- und ressourcenorientierten Verfahrensweisen

### **Anforderungen an die Stelleninhaberin, den Stelleninhaber**

- Wissen im Bereich Inobhutnahme §42 SGB VIII KJHG in Bezug auf rechtliche Hintergründe und Umsetzung von Jugendhilfe und Kinderschutz
- Sehr gute fachliche und pädagogische Berufskennntnisse

- Systemische Zusatzausbildung
- Ziel orientiertes, engagiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Klarheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Konfliktfähigkeit und Reflexionsvermögen
- Ein hohes Maß an Engagement, Entscheidungssicherheit, Organisationsgeschick und Ideenreichtum
- Kenntnisse und Erfahrung in aktivierender Eltern- und Familienarbeit
- Erfahrungen und Beratungskompetenzen im Umgang mit psychisch instabilen und häufig stark belasteten Eltern
- hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft und Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit und zur Teamarbeit; kooperativer Arbeitsstil

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Dietzel

Tel.089 / 233-34101 oder per EMail an [andrea.dietzel-krause@muenchen.de](mailto:andrea.dietzel-krause@muenchen.de)